

eno energy GmbH: Erfolgreiche Refinanzierung von Kreditlinien und Rückzahlung der Anleihe 2011/18

- Finanzierungsstruktur substanziell verbessert
- Zusammenarbeit mit institutionellen Investoren wird fortgesetzt

Rerik/Rostock, 4. April 2018 – Die eno energy GmbH, Hersteller von Windenergieanlagen, Projektentwickler und Windpark-Betreiber, hat ihre Finanzierungsstruktur erfolgreich neu geordnet und einen neuen, internationalen Finanzierungspartner gewonnen. Neben der planmäßigen Refinanzierung von Kreditlinien gehört dazu auch die Rückführung der im Jahr 2011 begebenen Anleihe 2011/18 (ISIN DE000A1H3V53). Im Zusammenhang mit der Teilablösung eines im Jahr 2015 syndizierten Kredits wird sich die Auszahlung jedoch aus abwicklungstechnischen Gründen um voraussichtlich bis zu drei Tage verzögern. Die vollumfängliche Rückzahlung zum Nennwert von 1.000 Euro pro Schuldverschreibung - zuzüglich der letzten Zinszahlung für neun Monate mit einem jährlichen Kupon von 7,375 Prozent - erfolgt daher, anders als in den Anleihebedingungen beschrieben, nicht am ersten Werktag nach Fälligkeit, also am 3. April 2018, sondern voraussichtlich bis zum 6. April 2018. Das Geld für die Rückführung der Schuldverschreibung und der geschuldeten Anleihezinsen ist an die Hauptzahlstelle zur Verfügung gestellt worden. Die Auskehrung erfolgt über das Clearingsystem.

Zur neuen Finanzierungsstruktur für die eno Gruppe sagt der kaufmännische Leiter Robert Jantzen: „Wir haben die Finanzierungsstruktur der eno Gruppe erheblich vereinfacht. Mit dem neuen Finanzierungspartner ist es uns gelungen, die Fristenkongruenz zwischen Darlehen und finanzierten Vermögensgegenständen aufeinander abzustimmen. D.h., wir finanzieren unsere langfristigen Projekte auch mit langfristigen Darlehen. Für eno ist die neue Finanzierungsstruktur das Rückgrat für weiteres Wachstum in Deutschland und Europa.“

„Nach der im Februar 2016 beschlossenen Anleiheverlängerung bis zum 31. März 2018 stellt die Rückführung der Anleihe aus dem Jahr 2011 über 10,3 Mio. Euro unsere Verlässlichkeit und Leistungsfähigkeit erneut unter Beweis. Auch den Inhaber Genussschein aus dem Jahr 2009 in Höhe von 6 Mio. Euro mit einer

erfolgsabhängigen Rendite von 7 % p.a. sowie einer zusätzlichen Gewinnbeteiligung von bis zu 3 % p.a. haben wir wie geplant im Vorjahr vollständig zurückgeführt“, so Robert Jantzen weiter. „In den nächsten Quartalen konzentrieren wir uns auf die Umsetzung der zahlreichen, laufenden WEA-Projekte, die gut voranschreiten,“ zeigt sich der kaufmännische Leiter optimistisch für die weitere Geschäftsentwicklung.

Die Geschäftsführung der eno energy GmbH dankt den Anleiheinvestoren und Finanzierungspartnern für das ihr entgegenbrachte Vertrauen und die langjährige Unterstützung.

Über eno energy GmbH

Die eno energy Gruppe, Hersteller von Windenergieanlagen mit Hauptsitz in Rostock und Rerik, produziert Windenergieanlagen mit Nennleistungen von 2,05 bis 4,0 Megawatt und Rotordurchmessern von 82 bis 126 Metern für den Onshore-Einsatz. Die von der eno energy Gruppe entwickelten Windenergieanlagen genügen höchsten Qualitätsansprüchen. Die Auslegung der Maschinen und einzelnen Baugruppen zielen auf hohe Verfügbarkeit, Langlebigkeit und Ertragsstärke im Windparkverbund ab. Die Unternehmensgruppe ist im nationalen und internationalen Markt als Anlagenhersteller und Anbieter von Servicedienstleistungen positioniert. Durch ihre hohe Flexibilität und Zuverlässigkeit ist eno energy ein kompetenter Partner für Investoren und Projektentwickler im In- und Ausland.

Pressekontakt

eno energy GmbH

Dörthe Wachs

Unternehmensfinanzierung

Am Strande 2e, 18055 Rostock

Fon +49 (0)381 203792 136, Fax +49 (0)381 203792 101

doerthe.wachs@eno-energy.com

www.eno-energy.com